

Tag der Artenvielfalt rund ums Schloss Hallwyl

Das Naturama hatte vom 9. bis 11. Juni 2006 36 Expertinnen und Experten zum Tag der Artenvielfalt ins Schloss Hallwyl eingeladen. Diese sollten innerhalb von 24 Stunden in einem klar definierten Gebiet möglichst viele verschiedene Pflanzen und Tiere entdecken. Dabei zählte nicht der Rekord. Vielmehr ging es darum, das Bewusstsein zu wecken für die Vielfalt vor der eigenen Haustür.



Die zahlreichen Führungen fanden regen Zuspruch.



Expertinnen bestimmen Wassertiere.



Keiner zu klein, ein Forscher zu sein

Einmal im Jahr lädt das Magazin «GEO» zur Expedition in die heimische Natur. Für die Teilnehmer gilt es, innerhalb von 24 Stunden in einem definierten Gebiet möglichst viele Tiere

Hans Althaus
Naturama Aargau
062 832 72 62

und Pflanzen zu entdecken. Ziel ist eine Bestandesaufnahme der unmittelbaren Umwelt. 1999 wurde der erste Tag der Artenvielfalt durchgeführt. Er hat sich inzwischen zur grössten Feldforschungsaktion in Mitteleuropa entwickelt.

Der dritte Tag der Artenvielfalt im Kanton Aargau war wiederum ein voller Erfolg. Das prächtige Frühsommerwetter lockte zahlreiche Interessierte ins Schloss Hallwyl.

Naturlebensraum Schloss Hallwyl

Kaum zu glauben: In den Gewässern rund ums Schloss Hallwyl leben 113 verschiedene Kieselalgenarten. An den Wegrändern rund ums Schloss fanden die Expertinnen und Experten über 300 Pflanzenarten, 84 unterschiedliche Moose und 46 verschiedene Bienen- und Wespenarten.



Dohle

Die Resultate der Expertenarbeit

| Fachgebiet | Artenzahl |
|------------------------------|------------|
| Kieselalgen | 113 |
| Plankton | 53 |
| Moose | 84 |
| Blütenpflanzen | 325 |
| Kleintiere im Fließgewässer | 49 |
| Schnecken | 29 |
| Insekten und Spinnen | 83 |
| Heuschrecken | 9 |
| Wanzen | 22 |
| Bienen und Wespen | 46 |
| Libellen | 14 |
| Fische, Krebse und Muscheln | 16 |
| Vögel | 61 |
| Säugetiere | 9 |
| Total gefundene Arten | 913 |

Das Wasserschloss Hallwyl als bekanntes Ausflugsziel und Ausgangspunkt für Wanderungen und Spaziergänge am Hallwilersee lockt jährlich tausende von Besucherinnen und Besuchern ins Seetal. Für drei Tage stand aber einmal nicht das Schloss, sondern die vielfältige Natur im Vordergrund. Fachleute informierten am Tag der Artenvielfalt über die vielen kleinen und grossen Schätze der heimischen Natur. Im Infozentrum im Schlosshof waren alle aargauischen Naturschutzorganisationen präsent. Interessierte konnten lebende Fische, Schlangen, Eidechsen, Kröten, Krebse und Bienen in grossen Aquarien und Terrarien bestaunen.

Wer wollte, konnte die Arbeit der Expertinnen und Experten hautnah miterleben. Rund 1500 Personen besuchten den Tag der Artenvielfalt, davon haben über 700 an den 20 Führungen teilgenommen. Insbesondere die nächtliche Fledermaus- und die Fischexkursion stiessen auf grosses Interesse.

Schlussbericht und Artenliste

Der ausführliche Schlussbericht und die Artenliste sind auf der Homepage des Naturama zu finden: www.naturama.ch/naturschutz.

Ausblick

Auch dieses Jahr findet im Aargau wieder ein Tag der Artenvielfalt statt. Vom 8. bis 10. Juni 2007 wird auf dem Herzberg in Densbüren nach Tier- und Pflanzenarten gefahndet. ☰*★